

HALLENEUROPA CUP DER DAMEN IN PRAG

WIENER NEUDORFER DAMEN BELEGEN RANG 7

HC Wiener Neudorf – Bonagrass Grove (SCO) 2-4 (1:1)

Das erwartet ausgeglichene Spiel in dem alles drinnen war. Nach 15 torlosen Minuten, mit leichten Vorteilen für unser Team, kassieren wir aus einem Konter das 0:1. 30 Sekunden vor der Pause dann der Ausgleich durch Caro Körper und in unserer besten Zeit - gleich nach dem Wechsel - ist es abermals Caro Körper die einen Pass von Regina Krynedl verwerten kann.

Dumm der Ausgleich nach einem Ballverlust von Dani Dragosits - unsere jüngste Spielerin muss heute erkennen, dass es international doch anders zugeht. Doppelchance auf die Führung - Dani Dragosits und Jeannette Füllenhals-Liegle treffen nicht - dafür die Schottinnen 8 Minuten vor dem Ende. Pech bei einem Lattenstecher von Christine Hadamofsky und im Konter gibt es Penalty für Bonagrass: 2:4! Dann riskiert Peter Liebeswar alles, nimmt Torfrau Zuzana Popelkova aus dem Spiel, doch Sekunden später wird Kika Smatanova wegen Kritik ausgeschlossen und somit die letzte Hoffnung zunichte gemacht. Peter Liebeswar: „Recht gut gespielt, aber es hat eben nicht ganz gereicht!“

HC Wiener Neudorf – Cambrai HC (FRA) 4:4 (2:3)

Im zweiten Spiel macht sich bemerkbar, dass neben der noch nicht ganz gesund spielenden Smatanova auch andere teils mit Verkühlungen und Grippeanzeichen spielen müssen.

Durch zahlreiche Eigenfehler – aber teilweise auch höchst mysteriöse Schiedsrichterentscheidungen – laufen wir ständig einem Rückstand nach. Das 0-2 gleichen vor der Pause Caro Körper mit einer Ecke und Christine Hadamofsky mit dem schönsten Tor des Spieles (umläuft die gegnerische Torhüterin nach Pass von Caro Körper) aus. Nach der Pause können wir zweimal einen Rückstand ausgleichen. Die große Chance das Spiel zu unseren Gunsten zu entscheiden durch Zeitausschluss einer Französin zwei Minuten vor Schluss bleibt aber ungenutzt.

4-4: es war war wieder mehr drinnen, aber man muss eben seine Chancen besser nützen. Wir haben nicht gut gespielt, aber großartig gekämpft.

HC Wiener Neudorf – HC Ritm Grodno (BLR) 2:9 (1:4)

Von Anfang an wird das bekannt schmutzige Hockey der Weissrusinnen von den Umpires toleriert. Fazit: unser Masseur ist im Dauereinsatz. Höhepunkt ist ein Foul an Torfrau Zuzana Popelkova 5 Minuten vor der Pause. Unser Goalie muss verletzt vom Feld, Beatrice Pscheidl kommt zum Einsatz.

Nach der Pause - und entsprechenden Reklamationen – greifen die Schiedsrichter mehr durch. Caro Körper erzwingt ein Ecke und kann auf 2:4 verkürzen, erzielt dann aus einer Strafecke das vermeintliche 3:4 – doch der Treffer wird nicht gegeben, weil die Grodno-Spielerinnen zu früh herausgelaufen sind! Abgesehen davon, dass sich Smatanova zu einem Revanchefoul hinreißen ließ, die Rote Karte erhielt und so ihrem Team in den restlichen Partien wohl fehlen wird.

HC Wiener Neudorf – HFTC (LIT) 4:4 (1:1) 3:4 aps

Ein packendes Spiel, das nach der Pause auf des Messers Schneide stand. Peter Liebeswar musste wegen dem Ausfall von Kika Smatanova (gesperrt) in der Abwehr umstellen, konnte aber wieder auf Zuzana Popelkova zurückgreife, die eine tadellose Leistung brachte. 8 Minuten vor dem Spielende geht unser Team sogar mit 3:2 in

AKTUELL & WICHTIG

RUSTRA: Dr. Tassilo Neuwirth (01) 533 70 36-0

Nächste HN: Montag, 7. März 2005

Führung, dann der Ausgleich und 2 Minuten vor dem Spielende fällt das 4:3 für die Litauerinnen. Trainer Liebeswar nimmt die Torfrau aus dem Spiel und mit der Schluss-Sirene fällt aus einer Strafecke der Ausgleich. Wieder Penaltyschiessen.

In der ersten 5er Serie treffen Caro Körper und Regina Krynedl, Christine Hadamofsky, Dani Dragosits und Patricia Löffler vergeben. Dann gehts im K.O.-System weiter: Litauen vergibt und Caro Körper ist an der Reihe. Normal eine Bank", aber gerade im ungünstigsten Moment vergibt auch Caro. Dann trifft Litauen, Regina Krynedl kann aber gleichziehen, nochmals legt Litauen ein Tor vor und für uns ist nun Patricia Löffler dran - sie vergibt und damit bleibt Litauen im A-Pool und Österreich muss in den B-Pool. Schade!

HC Wiener Neudorf – Bonagrass Grove (SCO) 3-2 (2:1)

Obwohl die Enttäuschung tief in den Knochen unserer Spielerinnen steckte konnten sie sich - trotz aller unglücklichen Umstände rundherum - nochmals voll motivieren, lieferten eine gute Leistung ab, kämpften - wie schon in den Spielen zuvor - mit viel Herz und feierten einen verdienten Sieg.

Auch das 0-1 nach Stockschlag einer Schottin wird weggesteckt. Mit zwei Stechertoren durch Patricia Löffler und Jeannette Füllenhals-Liegle führen wir bereits zur Pause 2-1, Caro Körper erhöht mit Ecke nach der Pause auf 3-1.

Beim diesem Stand nahmen die Schottinnen in den letzten 10 Minuten die Torfrau heraus, konnten zwei Minuten vor Schluss noch ein Tor aufholen, zu mehr reichte es aber nicht. Schade, dass dieser Sieg nicht im ersten Spiel gelungen ist! Kika Smatanova agierte nun um eine Klasse besser als zuvor, Torfrau Popelkova präsentierte sich in den letzten beiden Spiel in EC-Form und unsere Jüngste - Dani Dragosits - hat sich an das A-Liga-Niveau endlich angepasst. Der "Rest" der Mannschaft erbrachte während des Turniers durchwegs gute bis ausgezeichnete Leistungen.

Fazit:

Sicher war es der ausgeglichene EC der letzten Jahre. Rüsselsheim und Ritm Grodno agierten schwächer als in den Jahren zuvor, Rüsselsheim glich dies aber mit perfekten Strafecken, Grodno mit Härte und Körpereinsatz aus. Es gab durchwegs knappe Ergebnisse - und ein sehr ausgeglichenes Teilnehmerfeld. Schwache Teams, wie im Vorjahr die Belgierinnen, fehlten diesmal.

Mit etwas Spielglück hätten wir im Semifinale stehen können - so aber mussten wir im Kampf um den Klassenerhalt wieder in einen Penaltyschiessen und hatten auch dort - wie schon in Final Four - jenes Quantchen Glück nicht, das nötig ist um zu bestehen. Jedenfalls hat unsere Mannschaft die Ausfälle seit dem Vorjahr ohne wesentlichen Leistungsabfall überstanden und die Abgänge mit jungen Spielerinnen kompensiert. Aber die Konkurrenz hat auch nicht geschlafen, vor allem die Holländerinnen und Französinen präsentierten sich stärker als in den Vorjahren.

Platz 7 in der Elite Europas ist sicher ein achtbares Resultat, nur zum Klassenerhalt hat es eben nicht gereicht. Wir drücken dem HC Wels die Daumen, dass ihnen eine Rückkehr in die "Königsklasse" gelingt!

Ergebnisse:

Pool A:

HFTC (LTU), HGC (NED), Rüsselsheimer (GER), Sk Slavia Praha (CZE)

Pool B:

Cambrai HC (FRA), Ritm Grodno (BLR), Wiener Neudorf (AUT), BonaGrass G. LHC (SCO)

Freitag, 25.02.2005

10.00 B Ritm Grodno - Cambrai 4 - 2 (2-1)
11.00 B Wiener Neudorf - BonaGrass G 2 - 4 (1-1)
12.00 A Rüsselsheimer - Slavia Praha 5 - 1 (2-1)
13.00 A HFTC - HGC 3 - 4 (2-2)
14.00 B Ritm Grodno - BonaGrass G 4 - 2 (2-2)
15.00 B Wiener Neudorf - Cambrai 4 - 4 (2-3)
16.00 A Rüsselsheimer - HGC 6 - 2 (3-0)
17.00 A Slavia Praha - HFTC 3 - 4 (3-3)

Samstag, 26.02.2005

09.00 B Ritm Grodno - Wiener Neudorf (4-1) 9 - 2
10.00 B BonaGrass G - Cambrai (1-2) 3 - 7
11.00 A Rüsselsheimer - HFTC (4-1) 7 - 1
12.00 A Slavia Praha - HGC (2-2) 4 - 5
15.00 3A – 4B HFTC Vilnius v Wiener Neudorf 4-4 (0-0) 4-3aps
16.15 3B – 4A BonaGrass v Slavia 1 - 5 (0-3)
17.30 1A – 2B Russelsheimer v Cambrai 6 - 1 (3-1)
18.45 1B – 2A Ritm Grodno v HGC 5 - 3 (1-2)

Sunday 27.2.2005

09.30 7/8 Wiener Neudorf v Bona Grass 3 - 2 (2-1)
11.00 5/6 HFTC Vilnius v Slavia 3 - 4 (2-3)
12.30 3/4 Cambrai v HGC 1 - 5 (0-3)
14.00 1/2 Russlesheimer RK v Ritm Grodno 2 - 0 (0-0)

Final Ranking:

1. Russelsheimer RK (GER)
2. Ritm Grodno (BLR)
3. HGC (NED)
4. Cambrai (FRA)
5. Slavia Praha (CZE)
6. HFTC Vilnius (LTU)
7. Wiener Neudorf (AUT)(relegated to Trophy for 2006)
8. BonaGrass Grove (SCO) (relegated to Trophy for 2006)

EUROPACUPERGEBNISSE

16th Women European Indoor Club Trophy, Wettingen (SUI)

Pool A:

Ara La Gantoise (BEL), Maryino Moscow (RUS), HC Rotweiss Wettingen (SUI), HK Zrinjevac (CRO)

Pool B:

Club de Campo (ESP), Chelmsford HC (ENG), Valhalla LHC (SWE), GDS Cascais (POR)

Friday 25.2.2005

11.00 B Chelmsford HC - GDS Cascais 8 - 1 (4-1)
12.00 B Club de Campo - Valhalla LHC 2 - 0 (1-0)
13.00 A Ara La Gantoise - HK Zrinjevac 4 - 1 (1-0)
14.00 A HC Rotweiss W - Maryino Moscow 4 - 3 (1-0)
16.00 B Chelmsford HC - Valhalla LHC 7 - 0 (4-0)
17.00 B Club de Campo - GDS Cascais 11 - 0 (5-0)
18.00 A HC Rotweiss W - Ara La Gantoise 3 - 1 (2-0)
19.00 A Maryino Moscow - HK Zrinjevac 6 - 4 (2-1)

Saturday 19.2.2005

09.00 B Chelmsford HC - Club de Campo 3 - 3 (2-3)
10.00 B Valhalla LHC - GDS Cascais 3 - 2 (2-1)
11.00 A HC Rotweiss W - HK Zrinjevac 9 - 0 (6-0)
12.00 A Ara La Gantoise - Maryino Moscow 2 - 5 (1-3)
Promotions Pool: 1A - 2A - 1B - 2B Pool C
Relegation Pool: 3A - 4A - 3B - 4B Pool D
15.00 Pool D Ara la Gantoise v GDS Cascais 8 - 1 (4-0)

16.00 Pool D Valhalla v HK Zrinjevac 0 - 1 (0-0)
17.00 Pool C HC Rotweiss W v Club de Campo 1 - 8 (0-3)
18.00 Pool C Chelmsford HC v Mario Moscow 4 - 4 (1-3)

Sunday 27.2.2005

Relegation Pool

11.00 Pool D HK Zrinjevac v GDS Cascais (6-0) 9-2
12.00 Pool D Ara la Gantoise v Valhalla (1-2) 3 - 2
13.00 Pool C Maryino Moscow v Club de Campo (0-3) 0-6
14.00 Pool C HC Rotweiss v Chelmsford (2-1) 5 - 5

Final Ranking:

1. Club de Campo (ESP) - promoted to Hockey Cup 2006
2. HC Rotweiss W (SUI) - promoted to Hockey Cup 2006
3. Chelmsford (ENG)
4. Maryino Moscow (RUS)
5. Ara La Gantoise (BEL)
6. HK Zrinjevic (LTU)
7. Valhalla HC (SWE)
8. GDS Cascais (POR) - relegated to Challenge 2006

16th Women European Indoor Club Challenge, Verona (ITA)

One Pool

KPH Raca (SVK), HF Mori Villafranca (ITA), Penarth LHC (WAL)
ABC Team (FIN), HC Bask (SCG)

Friday 25.2.2005

12.00 HF Mori Villafranca - HC Bask 4 - 0 (1-0)
13.00 Penarth LHC - ABC Team 6 - 0 (2-0)
15.00 KPH Raca - HC Bask 9 - 2 (6-1)
16.00 HF Mori Villafranca - ABC Team 18 - 0 (9-0)

Saturday 26.2.2005

10.00 KPH Raca - Penarth LHC 7 - 1
12.00 ABC Team - HC Bask 0 - 4
15.00 Penarth LHC - HF Mori Villafranca 0 - 11
16.00 KPH Raca - ABC Team 18 - 0

Sunday 27.2.2005

10.00 Penarth LHC - HC Bask 5 - 1
12.00 KPH Raca - HF Mori Villafranca 6 - 7

Final Ranking:

1. HC Mori Villafranca (ITA) - promoted to Trophy 2006
2. KPH Raca (SVK)
3. Penarth LHC (WAL)
4. HC Bask (SCG)
5. ABC Team (FIN)

MEISTERSCHAFTSERGEBNISSE

HC

BHC **Schönbrunn** **7:9 (2:7)**
Ruitner/Sedy C. – Fürnsinn, Kaiser, Schrems, Wellan; Minar 7, Weigl, Breulmann

U18

Arminen Koller **HG Mödling** **6:2 (4:1)**
Bretz/Sedy C. – Minar, Fraisl 3, Studt 2; Rebek, Winkler

AHTC/WAC **Post SV** **2:1 (1:0)**
Eilmer M./Laskowski – Gradits, Sedy C.; Meidl

HC Wien **HG Mödling** **6:9 (3:3)**
Bretz/Roncay – Kunak, Wellan 4, Wörtl; Mayr, Rebek, Shut, Szirota, Vasak, Winkler 2

Arminen Koller **AHTC/WAC** **3:3 (2:0)**
Bretz/Roncay – Minar 3, Sedy, Schwarz

Hockeynachrichten 2005 – 09

Post SV HC Wien 8:0 (5:0)
Laskowski/Sedy C. – Stanzl 3, Schwarz B., Schwarz D. 3, Zloklikovits

HC Wien Arminen Koller 1:10 (0:4)
Tarnoczil/Losonci – Wellan; Berger, Eilmer C. 2, Minar 4, Fraisl 2, Studt

HG Mödling Post SV 3:13 (2:8)
Fischer P./Eilmer M. – Mayr, Shut 2; Stanzl 6, Radek 6, Schwarz B.

AHTC/WAC HC Wien 10:1 (7:0)
Tarnoczil/Taus – Grandits 3, Sedy, Schmidt, Schwarz 3, Weber 2; Wellan

Post SV Arminen Koller 4:3 (2:2)
Fischer P./Losonci – Stanzl, Radek, Meidl, Scharnagl; Minar, Fraisl, Studt

HG Mödling AHTC/WAC 2:8 (0:5)
Tarnoczil/Eilmer M. – Rebek, Shut; Procio 2, Sedy C., Schmidt, Schwarz 3, Weber

U16 WEIBLICH

WAC/AHTC Arminen Koller 4:7 (2:1)
Ronczay/* – Albrecht, Zerbs 3; Vukovich 5, Lenzinger 2

HC Wien Post SV 0:7 (0:6)
Ringler/Berger Mi. – Ronczay, Turek 2, Larsen, Dragosits 3

Arminen Koller Post SV 4:2 (1:0)
Schaller/Gerö – Lenzinger, Matuschewski M., Vukovich 2; Szeli J., Szeli P.

WAC/AHTC HC Wien 9:4 (5:2)
Berger/Ronczay – Albrecht, Kletzl D. 3, Podpera, Zerbs 4; Kormann, Thörnblom 2, Stöckl

Post SV WAC/AHTC 5:2 (2:0)
Berger/Sorger – Turek, Szeli J. 2, Pöchacker, Eismayer; Kletzl D, Zerbs

HC Wien Arminen Koller 1:12 (0:5)
Ringler/Ronczay – Stöckl; Matuschewski M. 3, Wimmer, Aigner, Vukovich 3, Busch 2, Lenzinger

U12

WAC Westend 24:1 (11:0)
Ronczay/Sorgner – Dick 2, Kaut 4, Kletzl 3, Podpera 4, Turek 2, Wetschnik 6, Huber 3; Stanzl

Wr. Neudorf WAC 3:5 (2:4)
Szirota/Jung – Drabek, Shala, Stift; Huber 3, Turek 2

U10 FINALE

Arminen Koller WAC 9:1 (4:0)
Hießmayr/Langer R. – Rudofsky 4, Schmidt, Szmidi, Michlmayr; Mayer

AHTC HC Wien 3:1 (2:0)
Hießmayr/Langer R. – Desgeaus, Fuchs; Thörnblom L.

Arminen Koller AHTC 11:1 (1:1)
Hießmayr/Langer R. – Michlmayer 5, Rudofsky 2, Szmidi 4; Fuchs

U09

AHTC Post SV 0:3 (0:1)
Lukaszewski/Matuschewski H. – Steyrer 2, Unterkircher

WAC Arminen Koller 2:0 (1:0)
Gerö/Geschl – Mayer 2

SALZBURGER SCHULMEISTERSCHAFT

Das letzte Bundesländerturnier der diesjährigen Schulmeisterschaften über HOCKEY 2005 bildete die Salzburger Unterstufen-Meisterschaft

im wunderschönen Saalfelden. 11 Teams traten in 3 Kategorien um die Pokale und Urkunden an. Landesschulreferent Ernst BEIER und das Schulreferat des ÖHV waren Veranstalter.

Den Mädchenbewerb 7.-9. Schulstufe entschied gleichfalls das Team des BG/SportRG Saalfelden für sich und wird erstmals Salzburg beim Finale vertreten.

Der gemischte Bewerb der 5. und 6. Schulstufe war heuer bis zum letzten Spiel spannend: der regierende Meister, die SHS Hof musste bis zuletzt zittern, doch schließlich gelang die erfolgreiche Titelverteidigung vor dem BG/SportRG Saalfelden und dem Privat Gymnasium Lieferung Salzburg. Die 3 Landessieger sind auch für die Finalspiele im März in Wiener Neudorf und Mödling qualifiziert.

Das Turnier verlief betont fair, OHNE Verletzungen und mit viel Spaß und Bewegung. Über 120 Kinder sorgten während der 15 Spiele in der Halle für gute Stimmung.

Als Schiedsrichter fungierten die Herren Beier und Sternisa.

Vielen Dank an die Betreuer, sowie an die Schüler und Schülerinnen für den großen Einsatz und die beispielhafte Fairness!

"Wann ist das nächste Turnier?", hieß es nach der Siegerehrung. - Die "Unterstufen - Finalbewerbe" der Mädchen finden am Donnerstag, den 3. März 2005 in Wiener Neudorf, die der Burschen am Freitag, den 4. März 2005 in Mödling statt.

BUNDESFINALE SCHULMEISTERSCHAFTEN

Bundesfinale A-männlich und B-mixed: Freitag, 4. März 2005 in Mödling

Kategorie A:

HTBLuVA Mödling	MÖD	NÖ 1
HS 8 Wels Lichteneegg	LICHT	OÖ
BG d Diözese Eisenstadt	WOLF	Bgld
BG/BRG Polgarstraße	POLG	Wien 2
EHS Mödling	EHS	NÖ 2
SMS 22 Kaisermühlen	KAIS	Wien 1
BRG Petersgasse Graz	PET	Stmk
BG/SportRG Saalfelden	SAAL	Salzburg

Kategorie B:

SHS Weiz	WEIZ	Stmk
SHS Wels	WELS	OÖ
SHS Hof/Salzburg	HOF	Salzburg
BG Hagenmüllergasse	HAG	Wien
BG/BRG Baden Biondekg	BAD	NÖ

09:00	A-Burschen a	MÖD	POLG	
09:15	B-mixed	HAG	BAD	
09:30	B-mixed	WELS	HOF	
09:45	A-Burschen b	EHS	KAIS	
10:00	B-mixed	HAG	WEIZ	
10:15	B-mixed	BAD	HOF	
10:30	A-Burschen a	LICHT	WOLF	
10:45	B-mixed	HAG	WELS	
11:00	B-mixed	WEIZ	BAD	
11:15	A-Burschen b	PET	SAAL	
11:30	B-mixed	HAG	HOF	
11:45	B-mixed	WELS	WEIZ	
12:00	A-Burschen a	WOLF	POLG	
12:15	A-Burschen a	MÖD	LICHT	
12:30	A-Burschen b	EHS	SAAL	
12:45	A-Burschen b	PET	KAIS	
13:00	B-mixed	BAD	WELS	
13:15	B-mixed	HOF	WEIZ	
14:00	A-Burschen a	POLG	LICHT	
14:15	A-Burschen a	MÖD	WOLF	
14:30	A-Burschen b	KAIS	SAAL	
14:45	A-Burschen b	EHS	PET	
15:00	A-Burschen	1. A-Burschen	a2. A-Burschen	b
15:15	A-Burschen	2. A-Burschen	a1. A-Burschen	b
15:30	A-Burschen	4. A-Burschen	a4. A-Burschen	b um Platz 7
15:45	A-Burschen	3. A-Burschen	a3. A-Burschen	b um Platz 5
16:15	A-Burschen	Verlierer Spiel 23	Verlierer Spiel 24	um Platz 3
16:45	A-Burschen	Sieger Spiel 23	Sieger Spiel 24	Finale

SCHIEDSRICHTER

Erweiterter Schiedsrichter- und Regelausschuss

Die nächste Sitzung des erweiterten Schiedsrichter- und Regelausschusses findet am Montag, den 21. März 2005 um 19.00 Uhr in der Kantine des Johann Koller Hockeystadions statt. Zu dieser Sitzung sind auch die Vereinsschiedsrichterreferenten herzlich eingeladen.

Schiedsrichter Fortbildungskurse

Die Teilnahme an diesen Kursen ist für alle von den Vereinsschiedsrichterreferenten namhaft gemachte "aktiven" Schiedsrichter PFLICHT! Es müssen pro Verein die Mindestanzahl an Schiris (pro genannter Mannschaft "einer + 2") als aktive Schiris benannt werden und bei diesen Kursen erscheinen. Für jeden diese Mindestanzahl unterschreitenden Schiedsrichter wird eine Strafe von EUR 73.- verhängt.

Schiedsrichter, die zwei aufeinander folgende Fortbildungskurse nicht besuchen, werden als "passive" Schiedsrichter eingestuft. Passive Schiedsrichter dürfen nicht angesetzt werden. Die Entscheidung über die erneute Einstufung als "aktiver" Schiedsrichter obliegt, nach Anfrage durch den Vereinsschiedsrichterreferenten, dem Schiedsrichterreferenten des ÖHV.

Regelung hinsichtlich Schiedsrichterfortbildung

Ein grundsätzliches Anliegen aller Hockeyaktiven und somit auch des Schiedsrichterreferates, sind ausgebildete Schiedsrichter, die mit den neuesten Regeländerungen und - Auslegungen vertraut sind. Neben der regelmäßigen Ansetzung zu Spielen, ist auch die Teilnahme an Fortbildungen ein wichtiger und notwendiger Bestandteil, der einen "aktiven" und regelkundigen Schiedsrichter auszeichnet. Leider hat die Erfahrung der letzten Jahre gezeigt, dass aktive Schiedsrichter die Möglichkeit der Fortbildungskurse nicht nutzen (oft mehrere Saisonen). Um zu gewährleisten, dass Schiedsrichterleistungen auch in Zukunft verbessert werden können, gilt daher folgende Regelung:

- 1) Schiedsrichter, welche nicht mindestens einen von zwei aufeinander folgenden Fortbildungskursen für das Feld besuchen (Frühjahr-Herbst bzw. Herbst-Frühjahr), gelten ab sofort als "passiv" und sind erst wieder dann berechtigt zu pfeifen wenn sie einen Fortbildungskurs Feld besucht haben. Sie werden von mir nachträglich, sollten sie für die Saison genannt sein, aus der "aktiven" Liste und somit aus der Ansetzung gestrichen und dürfen nicht pfeifen. Dies beeinflusst natürlich auch die Vereinsnennung der Schiedsrichter (notwendiges Kontingent pro Verein = Anzahl der genannten Mannschaften + 2), da natürlich nur "aktive" Schiedsrichter herangezogen werden können. Fortbildungskurse Halle sind davon unabhängig zu sehen.
- 2) Ein entschuldigter Schiedsrichter gilt als nicht anwesend.
- 3) Die oben angeführte Regelung gilt im selben Sinn auch für die Halle, Fortbildungskurse Feld sind unabhängig zu sehen.

Termine Fortbildungskurse Feld 2005

Mittwoch, 30. März 2005, 19.00 Uhr, Kantine JK Hockeystadion: Schiedsrichter aller Kategorien

Donnerstag, 31. März 2005, 20.00 Uhr, Seminarraum Barakubar

(Sportanlage Mödling): Schiedsrichter Mödling, Wr. Neudorf
Freitag, 1. April 2005, 19.00 Uhr, Kantine JK Hockeystadion: Schiedsrichter aller Kategorien

Dienstag, 5. April 2005, 19.00 Uhr, Kantine JK Hockeystadion: Schiedsrichter aller Kategorien

Donnerstag, 7. April 2005, 19.00 Uhr, Kantine JK Hockeystadion: Schiedsrichter aller Kategorien

Termine für Wels, Linz, Traun und Graz folgen noch je nach Meisterschaftsspielplan

Jene Schiedsrichter die weder den bereits absolvierten Herbstkurs noch den Frühjahrskurs besuchen, werden von mir ab Frühjahr 2004 auf die Passivliste gesetzt.

Elternschiedsrichter

Es gibt einige wenige Leute, die von der Elternmeisterschaft kommen und auch die Schiedsrichterprüfung machen wollen. Sie pfeifen bisher nur Elternspiele und keine anderen Meisterschaftsspiele. Niemand dieser Personen kommt vom Hockey, die praktische Ausbildung um Meisterschaftsspiele pfeifen zu können gestaltet sich dementsprechend schwierig und der Aufwand erscheint nicht gerechtfertigt.

Es steht natürlich jedem frei auch die übliche Ausbildung zu machen um alle Spiele pfeifen zu können, möchte aber zu bedenken geben, dass dies im Gegensatz zu einem aktiven Hockeyspieler um einiges mehr Zeitaufwand benötigt

Um die Ausbildung dieser Schiris zu vereinfachen gilt folgendes:

Sie dürfen nur Elternspiele pfeifen, müssen nur eine sehr vereinfachte praktische Prüfung machen und ausserdem nicht zu den Fortbildungen kommen (Sollten sie dennoch erscheinen zählen sie selbstverständlich zu eurem Kontingent)

Folgende Schiedsrichter habe ich in die Kategorie Eltern aufgenommen:

Frühwald Michael SVA
Gaida Theodor HCW
Kolle Günter SVA
Rauscher Günther HCW
Szieber Manfred Post SV

SICHTUNGSLEHRGANG HERREN

Sichtungslehrgang am 12. und 13. März 2005

Zeit: Samstag: 14.00 – 18.00 Uhr, Sonntag: 10.00 – 17.00 Uhr

Teilnehmer:

Podlesak, Steinlechner, Buchta, Fail, M.Graser, Jelinek, Ringler, Laminiger, Mayer, Mrkwicka, Netal, A.Stremitzer, E.Stremitzer, Stanzl, C.Sedy, Monghy,, Körper, M.Fischer, Tarnoczi, L.Graser, P.Fischer, Polak, Proksch, Thiltges, Bernhard, Kaltenbacher, Spina, Radek, M.Minar.

Horst Ruoss

LUZERN CUP 2005

Abflug am 18. März 6.55 Uhr in Wien.

Ankunft in Wien am 20. März abends.

Vorläufiges Spielerkader:

Podlesak, Steinlechner, Buchta, Fail, Jelinek, P.Fischer, Mayer, Kaltenbacher, C.Minar, Mrkwicka, Polak, Körper, M.Fischer, Spina, A.Stremitzer, E.Stremitzer, Stanzl, Tarnoczi, Radek, M.Minar.

Nominierung nach dem Lehrgang am 12. und 13. März.

VERBANDSTAG 2005

Der Verbandstag Jugend beginnt am 7. Mai um 13.00 Uhr, der Verbandstag für Aktive beginnt um 16.30 Uhr.

Die Vereine werden gebeten, Anträge fristgerecht (bis spätestens 22.4.) einzubringen und einen entsprechenden Vertreter zu nominieren.

Tagesordnung

Jugend:

1. Ausschreibung Feld Jugend
2. Ausschreibung Halle Jugend
3. Änderung der Planung 2004/05 Jugend/Junioren
4. Pfingstturnier U18m/w und U21
5. EM der U18m/w
6. Kadertraining Nationalteam, Talentförderung U14
7. Dopingproblematik
8. Training und Lehrgänge in der Halle – Vereinshilfe
9. Leistungskontrollen und Laktat-Test

Aktive

1. Ausschreibung Feld Aktive
2. Ausschreibung Halle Aktive
3. Planung 2005 und Spielerkader
4. Ausblick 2006, Ausblick 2007, WM Damen + Herren
5. Europameisterschaften 2005
6. Vergleich nationales und internationales Niveau
7. Verschiedenes

Horst Ruoss, VP Sport

HOCKEYFESTIVAL 2005 IN MÖDLING

Freitag, 4.3.2005

19:00	DA	ND-next generation	HGM
19:21	HB	Augsburg	HGM orange
19:42	HA	Jena	HGM blau
20:03	DA	ND-next generation	Dixi's 1
20:24	DA	Jena	HGM
20:45	DB	Greenhorns	ihar
21:06	HB	Traumschiff	HGM orange

Samstag, 5.3.2005

8:45	HB	Augsburg	Schwerin
9:06	HA	Jena	Caipiranhas
9:27	DB	Dixi's 2	ihar
9:48	HB	Schwerin	Traumschiff
10:09	DA	Dixi's 1	HGM
10:30	HA	Caipiranhas	TS 98-04
10:51	DB	Greenhorns	Dixi's 2
11:12	DA	ND-next generation	Jena
11:33	HB	Augsburg	TAS 20-07
11:54	HA	TS 98-04	HGM blau
12:15	HA	Caipiranhas	Pasing
12:36	DB	HC Graz	ihar
12:57	HB	Schwerin	TAS 20-07
13:18	HA	Jena	Pasing
13:39	HB	TAS 20-07	HGM orange
15:55	DB	HC Graz	Greenhorns
16:16	HA	Pasing	HGM blau
16:37	HA	Jena	TS 98-04
18:00	HB	TAS 20-07	Traumschiff
18:21	HA	Caipiranhas	HGM blau
18:42	HB	Schwerin	HGM orange
19:00	DB	HC Graz	Dixi's 2

19:21	DA	Jena	Dixi's 1
19:42	HB	Augsburg	Traumschiff
20:03	HA	TS 98-04	Pasing

Sonntag, 6.3.2005

9:00	DA 3	DB 4
9:21	DA 4	DB 3
9:42	HA 3	HB 4
10:03	HA4	HB 3
10:24	HA 5	HB5
10:45	V 1	V 2
11:06	S 1	S 2
11:27	V 3	V 4
11:48	S 3	S 4
12:09	HA 5	HB5
12:30	DA 1	DB 2
12:51	DA 2	DB 1
13:12	HA 1	HB 2
13:33	HA 2	HB 1
13:54	V 11	V 12
14:15	D 1-2 S 11	S 12
14:36	H 3-4 V 13	V 14
14:57	H 1-2 S 13	S 13

Nr.	Ort	Tag	Datum	Uhrzeit	Klasse	Heim	Gast	Schiedsrichter
909	LIE	Sam	05.03.2005	14:30	U14-F	Arminen Koller	HC Wien	Kamendy/Proksch P.
293	LIE	Sam	05.03.2005	15:30	U18w	Arminen Koller	WAC	Sedy B./Pechböck B.
910	LIE	Sam	05.03.2005	16:30	U14-F	AHTC	Post SV	Kamendy/Pechböck B.
294	LIE	Sam	05.03.2005	17:30	U18w	WAC	Neudorf/Post	Eilmer T./Klar
911	LIE	Sam	05.03.2005	18:30	U14-F	S1	S2	Kamendy/Pechböck B.
295	LIE	Sam	05.03.2005	19:30	U18w	Neudorf/Post	Arminen Koller	Proksch P./Klar
912	MÖD	Sam	05.03.2005	14:00	M-F	Post SV	HC Wien	Losonczy/Langer R.
913	MÖD	Sam	05.03.2005	15:00	M-F	Arminen Koller	HG Mödling	Losonczy/Roncay
914	MÖD	Sam	05.03.2005	17:00	M-F	S1	S2	Losonczy/Langer R.
128	TRA	Sam	05.03.2005	15:00	HD	MSV Wels	THC Linz	Lamb/Höllinger
132	TRA	Sam	05.03.2005	16:00	HD	Traun 2	Wels 2	Steindl M./Geschl
126	TRA	Sam	05.03.2005	17:00	HD	Olympia	HC Eisenstadt	Greuling-Mayer/Brunn
120	TRA	Sam	05.03.2005	18:00	HD	Traun 2	THC Linz	Freimüller/Neuretter
116	TRA	Sam	05.03.2005	19:00	HD	MSV Wels	HC Eisenstadt	Schaller/Steindl M.
114	TRA	Sam	05.03.2005	20:00	HD	Olympia	Wels 2	Hollerer/Höllinger
354	LIE	Son	06.03.2005	9:30	U09	Arminen Koller	Post SV	Handel-Mazzetti/Kunak
356	LIE	Son	06.03.2005	10:30	U09	HC Wien	AHTC	Stanzl B./Stanzl W.
915	LIE	Son	06.03.2005	11:30	U12-F	WAC	HC Wien	Proksch P./Klar
903	LIE	Son	06.03.2005	12:30	U16-F	Arminen Koller	Wr. Neudorf	Kamendy/Sedy Fl.
916	LIE	Son	06.03.2005	13:30	U12-F	HC Wels	Arminen Koller	Klar/Sedy B.
904	LIE	Son	06.03.2005	14:30	U16-F	AHTC	HC Wien	Kamendy/Eilmer T.
296	LIE	Son	06.03.2005	15:30	U18w	WAC	Arminen Koller	Roncay/Sedy Fl.
917	LIE	Son	06.03.2005	16:30	U12-F	S1	S2	Proksch P./Sedy B.
297	LIE	Son	06.03.2005	17:30	U18w	Neudorf/Post	WAC	Eilmer T./Klar
905	LIE	Son	06.03.2005	18:30	U16-F	S1	S2	Kamendy/Roncay
298	LIE	Son	06.03.2005	19:30	U18w	Arminen Koller	Neudorf/Post	Proksch P./Sedy Fl.
115	TRA	Son	06.03.2005	9:00	HD	Traun 2	HC Eisenstadt	Greuling-Mayer/Sternisa
112	TRA	Son	06.03.2005	10:00	HD	Wels 2	THC Linz	Höllinger/Schüller
119	TRA	Son	06.03.2005	11:00	HD	Olympia	MSV Wels	Steindl M./Lamb
108	TRA	Son	06.03.2005	12:00	HD	THC Linz	HC Eisenstadt	Freimüller/Schaller
122	TRA	Son	06.03.2005	13:00	HD	MSV Wels	Wels 2	Steindl T./Hollerer
124	TRA	Son	06.03.2005	14:00	HD	Traun 2	Olympia	Greuling-Mayer/Freimüller
136	TRA	Son	06.03.2005	15:00	HD	Wels 2	HC Eisenstadt	Schaller/Höllinger
133	TRA	Son	06.03.2005	16:00	HD	Olympia	THC Linz	Freimüller/Neuretter
125	TRA	Son	06.03.2005	17:00	HD	Traun 2	MSV Wels	Steindl M./Schaller

TABELLEN

ENDSTAND DAMEN-BUNDESLIGA

1. Wohnpoint Wels
2. HC Wr. Neudorf
3. WAC
4. Arminen Koller
5. AHTC
6. Post SV

ENDSTAND HERREN-BUNDESLIGA

1. Arminen Koller
2. Post SV
3. WAC-Tecton
4. AHTC
5. Wr. Neudorf
6. HC Wien
7. HAK Traun
8. Westend

ENDSTAND DAMEN B

1. HC Wien
2. Prater
3. HG Mödling
4. HC Graz
5. Westend
6. HC Hernals

ENDSTAND HERREN B

1. Universitas
2. HC Graz
3. HG Mödling
4. HC Hernals
5. Prater HS
6. Blau Gelb

ENDSTAND DAMEN C

1. HGM 2
2. Universitas
3. Wels 2
4. Austria
5. Neudorf 2

ENDSTAND HERREN C

1. HGM 2
2. BHC
3. HC Wels
4. Schönbrunn

HERREN D

1. Olympia	5	4	0	1	16	4	12	12
2. THC Linz	5	4	0	1	34	11	23	12
3. Traun 2	5	3	0	2	22	17	5	9
4. Wels 2	5	2	1	2	13	14	-1	7
5. MSV Wels	5	1	1	3	10	31	-21	4
6. HC Eisenstadt	5	0	0	5	3	21	-18	0

U18

1. AHTC/WAC	4	3	1	0	23	7	16	10
2. Post SV	4	3	0	1	26	8	18	9
3. Arminen Koller	4	2	1	1	22	10	12	7
4. HG Mödling	4	1	0	3	16	33	-17	3
5. HC Wien	4	0	0	4	8	37	-29	3

U16 WEIBLICH

1. Arminen Koller	3	3	0	0	23	7	16	9
2. Post SV	3	2	0	1	14	6	8	6
3. WAC/AHTC	3	1	0	2	15	16	-1	3
4. HC Wien	3	0	0	3	5	28	-23	0

U16

1. Arminen Koller	5	5	0	0	53	7	46	15
2. AHTC	5	4	0	1	36	16	20	12
3. HC Wien	5	2	0	2	20	26	-6	6
4. Wr. Neudorf	5	2	0	3	19	43	-24	6
5. WAC	5	1	0	4	15	25	-10	3
6. HG Mödling	5	1	0	4	16	42	-26	3

MÄDCHEN

1. Post SV	6	6	0	0	41	3	38	18
2. Arminen Koller	6	4	0	2	18	8	10	12
3. HG Mödling	6	2	0	4	8	27	-19	6
4. HC Wien	6	0	0	6	5	34	-29	0

U14

1. Arminen Koller	8	8	0	0	79	24	55	24
2. AHTC	8	6	0	2	62	15	47	18
3. Post SV	8	2	2	4	24	41	-17	8
4. HC Wien	8	1	1	6	22	68	-46	4
5. HAK Traun	8	1	1	6	21	60	-39	4

U12A

1. WAC	8	8	0	0	85	8	77	24
2. HC Wels	8	5	1	2	37	24	13	16
3. Wr. Neudorf	8	3	1	3	29	35	-6	10
4. AHTC	8	2	2	4	14	29	-15	8
5. Westend	8	0	0	8	7	76	-69	0

U12B

1. Arminen Koller	8	8	0	0	82	13	69	24
2. HC Wien	8	5	1	2	53	27	26	16
3. Post SV	8	4	1	3	34	24	10	13
4. Red Star	8	0	2	6	7	59	-52	2
5. HG Mödling	8	0	2	6	14	67	-53	2

ENDSTAND U10

1. Arminen Koller
2. AHTC
3. HC Wien
4. WAC
5. Post SV
6. Wr. Neudorf
7. Westend
8. HC Wels
9. HG Mödling

ENDSTAND U09

1. WAC
2. HC Wien
3. AHTC
4. Arminen Koller
5. Post SV